

Allgemeine Geschäftsbedingungen MetzWerk (Inh. Robert Metz)

(Stand: 1. März 2019)

Aufgrund des vielfältigen Angebotes von MetzWerk (Inh. Robert Metz) finden Sie hier unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit dem Ziel, die Geschäftsbeziehungen zwischen uns und unseren Kunden ehrlich und fair zu regeln. Grundlage eines Vertrages sind daher immer die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Fragen dazu beantworten wir Ihnen gerne persönlich.

allgemeine Regelungen

1. Geltungsbereich, Auftragsablehnung

(1.1) Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller Verträge mit MetzWerk (Inh. Robert Metz), nachfolgend MetzWerk (Inh. Robert Metz) genannt.

(1.2) Den Volltext der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann MetzWerk (Inh. Robert Metz) über die Mitteilung

eines Links bekannt geben, unter dem diese im Internet abrufbar sind.

(1.3) MetzWerk (Inh. Robert Metz) ist berechtigt Aufträge mit extremistischen (insbesondere rechtsextremistischen), pornographischen oder kommerziell erotischen Inhalten abzulehnen.

2. Dienstleistungen

(2.1) MetzWerk (Inh. Robert Metz) liefert PC-Komplettsysteme sowie Peripheriegeräte inkl. Konfiguration.

(2.2) MetzWerk (Inh. Robert Metz) bietet Reparatur und Aufrüstung von PC-Systemen.

(2.3) MetzWerk (Inh. Robert Metz) erbringt die Dienstleistung der Erstellung sowie Pflege von Webseiten und Shops.

(2.4) MetzWerk (Inh. Robert Metz) übernimmt die Registrierung von Domains

(2.5) MetzWerk (Inh. Robert Metz) erbringt die Dienstleistung zum Einrichten von Internetzugängen und IP-Telefonieanschlüssen.

3. Preise

(3.1) Alle Preise, soweit nicht anders angegeben, verstehen sich netto, zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Evtl. auftretende Kosten für Verpackung, Versand und Versicherung sind vom Kunden zu tragen.

(3.2) Soweit bei Vertragsabschluss bis zur Ausführung des Auftrages für uns nicht vorhersehbare

Kostenerhöhungen eintreten (insbesondere bei PC Hardware) sind wir berechtigt, die Preise im Rahmen der veränderten Umstände anzupassen.

4. Zahlungsbedingungen

(4.1) Rechnungen für Dienstleistungen, sind sofort nach Erhalt (ohne Abzug von Skonto) an MetzWerk (Inh. Robert Metz) zu entrichten.

(4.2) Hardware ist im Voraus bei Bestellung mit 50% zu zahlen, und 50% bei Lieferung.

(4.3) Für das Erstellen von Webseiten sind 50% des Rechnungsbetrages bei Bestellung und 50% Fertigstellung zu zahlen.

(4.4) Im Falle eines Zahlungsverzuges kann MetzWerk (Inh. Robert Metz) für die erste und zweite Mahnung Mahnentgelte in Höhe von jeweils 5,00 € erheben.

Des weiteren ist MetzWerk (Inh. Robert Metz) dazu berechtigt, Verzugszinsen nach § 288 BGB zu verlangen.

5. Lieferung, Lieferzeiten, Lieferfristen

(5.1) Die Einhaltung von Lieferfristen und -terminen setzt die rechtzeitige Erfüllung der Vertragspflichten des

Kunden voraus. Lieferfristen beginnen mit dem Datum der

Auftragsbestätigung seitens MetzWerk (Inh. Robert Metz).

Die Lieferfrist gilt auch als eingehalten, wenn die Ware zum vereinbarten Zeitpunkt das Unternehmen verlässt

bzw. die Website im Internet veröffentlicht ist.

(5.2) Sofern zur Fertigstellung des Auftrages Waren oder Dienstleistungen von Dritten benötigt werden (Fotos,

Texte und andere Materialien) bedarf es der vollständigen, richtigen und

rechtzeitigen Lieferung an MetzWerk (Inh. Robert Metz). Bei Nichteinhaltung ist MetzWerk (Inh. Robert Metz) berechtigt vom Vertrag zurückzutreten, es sei denn, die

Nichtbelieferung oder Verzögerung ist durch MetzWerk (Inh. Robert Metz) verschuldet.

(5.3) Nach Ablauf einer bei Lieferverzug schriftlich gesetzten angemessenen Frist ist der Kunde berechtigt vom Vertrag zurückzutreten.

6. Gewährleistung

(6.1) Offensichtliche Mängel der gelieferten Ware sind innerhalb zwei Wochen nach der Lieferung schriftlich anzuzeigen. Andernfalls gilt die

Ware als vorbehaltlos angenommen. Gewährleistungsansprüche wegen

eines Sachmangels verjähren nach einem Zeitraum von 24 Monaten bei Neuwaren und 12 Monaten bei Gebrauchsgütern nach der Lieferung.

(6.2) Bei rechtzeitiger und berechtigter Mängelrüge ist MetzWerk (Inh. Robert Metz) zu kostenloser Nachbesserung oder kostenloser Ersatzlieferung verpflichtet.

Stellt der Käufer eine angemessene Nachfrist zur Beseitigung vorhandener Mängel und schlägt diese Beseitigung zweimalig fehl, so hat der Käufer

einen Anspruch auf Rücktritt

vom Kaufvertrag oder eine angemessene Minderung des vereinbarten

Kaufpreises. Der Kunde hat keinen Gewährleistungsanspruch, wenn

Mängel durch unsachgemäße Behandlung oder Überbeanspruchung

durch den Käufer oder Dritte an dem Gerät vorliegen.

(6.3) Handelt es sich um gebrauchte Gegenstände oder um Gegenstände,

bei denen Teile des ursprünglichen Liefergegenstandes fehlen und wurde

der Kunde ausdrücklich auf diesen Mangel hingewiesen, so kann der

Kunde keine Ansprüche aus diesem Mangel geltend machen.

(6.4) Im Fall einer Rücknahme des Liefergegenstandes ist dieser vollständig, insbesondere mit dem gesamten Zubehör und der Originalverpackung sowie der Originalrechnung, zurückzugeben. Ansonsten erfolgt eine angemessene Aufrechnung auf den Kaufpreis.

(6.5) Die Anzeige eines Mangels ist nur unter Vorlage der Originalrechnung sowie der vollständigen Originalverpackung und des gesamten Lieferumfanges möglich.

7. Herstellergarantie

(7.1) Wird vom Hersteller für den Liefergegenstand eine freiwillige Garantie gegenüber dem Kunden gewährt, richten sich Art und Umfang der Garantieleistungen ausschließlich nach dem Inhalt der Herstellergarantie. Aus dieser Garantie kann ausschließlich der Hersteller in Anspruch genommen werden. Die unter Punkt 6 beschriebene Gewährleistung bleibt hiervon unberührt.

8. Widerrufsrecht

(8.1) Bei Ausübung des Widerrufsrechts trägt der Verbraucher die Rücksendekosten bzw. Abholkosten.

Wertminderungen aus bestimmungsgemäßem Gebrauch sind vom Verbraucher zu erstatten, es sei denn, die Minderung ist lediglich auf die Prüfung der Ware zurückzuführen.

(8.2) Ein Widerrufsrecht besteht grundsätzlich nicht bei Software und Softwarelizenzen, welche vom Verbraucher entsiegelt wurden.

(8.3) Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt wurden.

9. Eigentumsvorbehalt

(9.1) Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung einschließlich etwaiger Nebenforderungen Eigentum von MetzWerk (Inh. Robert Metz).

(9.2) Geleistete Dienstleistungen können, soweit möglich, nach einer angemessenen Zahlungsfrist der Öffentlichkeit (speziell dem Internet), wieder entzogen werden.

10. Freistellung von Haftung und Schadenersatzansprüche

(10.1) Der Kunde ist zur Sicherung der von ihm auf den Liefergegenstand (insbesondere PC-Komplettsysteme) aufgespielten Daten durch Überspielung auf einen externen Datenträger selbst verantwortlich. MetzWerk (Inh. Robert Metz) übernimmt keine Haftung für etwaigen Datenverlust.

(10.2) Bei Datenverlust auf Kundenrechnern während Reparatur- oder Aufrüstarbeiten hat der Kunde keine Schadenersatzansprüche. Wichtige Daten sind vom Kunden im Voraus zu sichern.

(10.3) Für veröffentlichte Inhalte (insbesondere Webseiteninhalte) trägt der Kunde die volle Verantwortung und übernimmt gleichzeitig die Haftung sowie Schadenersatzansprüche gegenüber Dritten.

(10.4) Alle Daten (Texte, Fotos, Grafiken, Markenzeichen, Audiodaten, etc.) die MetzWerk (Inh. Robert Metz) zur Weiterverarbeitung oder Verarbeitung überlassen werden, dürfen nicht gegen die Regelungen des Urheberrechts verstoßen. Der Kunde stellt MetzWerk (Inh. Robert Metz) von allen Ansprüchen Dritter frei.

11. Schadenersatzansprüche

(11.1) Haftung und Schadenersatzansprüche sind grundsätzlich auf den Auftragswert beschränkt und ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln von MetzWerk (Inh. Robert Metz) zurückzuführen sind.

12. Datenschutz

(12.1) Soweit geschäftsnotwendig und im Rahmen der Datenschutzbestimmungen zulässig, werden Kundendaten elektronisch gespeichert, genutzt und verarbeitet. MetzWerk (Inh. Robert Metz) versichert, alle überlassenen Daten vertraulich zu behandeln.

13. Gerichtsstand, anwendbares Recht

(13.1) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder anlässlich dieses Vertrages ist Gießen.

Für alle Ansprüche, gleich welcher Art, gilt das deutsche Recht.

14. Schlussbestimmung

(14.1) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit im übrigen nicht berührt. Ergänzungen bzw. Streichungen von Punkten sind nur schriftlich gegenüber MetzWerk (Inh. Robert Metz) möglich.